

## Katzenleukose (FeLV-Infektion)



Die Katzenleukose ist eine heimtückische Virusinfektion und nach wie vor die häufigste infektiöse Todesursache bei Katzen.

Die Katzen infizieren sich durch gegenseitiges Belecken durch den Speichel, Kater auch bei Beißereien.

Durch gemeinsam benutzte Toiletten und Futternäpfe, Gruppenhaltung und Freiauslauf besteht ebenfalls Infektionsgefahr.

Das Gefährliche an der Infektion:

Die Tiere können jahrelang gesund erscheinen, scheiden den Virus aus und verbreiten unerkannt die Leukose.

Die Leukose hat ein sehr vielfältiges Krankheitsbild.

Unerklärlicher Gewichtsverlust, dauernde Abgeschlagenheit, häufiger, oft chronischer Durchfall und Zahnfleischentzündungen sind die Anzeichen.

Der Tierarzt kann die Krankheit durch einen Bluttest feststellen.



Ist die Katze infiziert, gibt es keine Rettung mehr.

Die Lebenserwartung der infizierten Katze schwankt zwischen wenigen Monaten und bis zu drei Jahren.

**Der Schutz vor dieser Erkrankung kann nur die Schutzimpfung sein.**

**Jede Freigänger-Katze sollte gegen die Katzenleukose geimpft werden.**